

Mit den folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung des Bewerbungsverfahrens informieren sowie über Widerspruchs-, Widerrufs- und sonstige Rechte, die Ihnen als von der Datenerhebung und Nutzung betroffene Person zustehen.

Welche Daten wir von Ihnen verarbeiten und zu welchem Zweck dies erfolgt ist von der Ausgestaltung des jeweiligen Bewerbungsverfahrens abhängig. In den folgenden Datenschutzhinweisen informieren und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen,

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der geltenden Bestimmungen des Datenschutzrechtes und gemäß der vorliegenden Datenschutzerklärung.

Alle Begriffe in dieser Datenschutzerklärung haben die in der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (in Folge DSGVO) definierte Bedeutung.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Karl Pichler AG
I-39022 – Algund, J.-Weingartner-Str. 10/A,
T +39 0473 204800
F +39 0473 207227
E info@karlpichler.it

Der Datenschutzkoordinator der Karl Pichler AG ist:
Frau RENATE PICHLER
T +39 0473 204809
E renate.pichler@karlpichler.it

2. Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind.

Dazu zählen folgende Datenkategorien:

- Bewerbungsdaten
- Kontaktdaten
- Qualifikationsdaten
- Beurteilungsdaten (Zeugnisse und Zertifikate)
- öffentlich zugänglich gemachte berufsbezogene Daten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken.

Wir bitten darum uns keine sensiblen personenbezogenen Daten wie Angaben zu Krankheiten, Schwangerschaft, ethnischer Herkunft, politischen Anschauungen, philosophischen oder religiösen Überzeugungen, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft, usw. zu übermitteln. Sofern Sie uns dennoch in Ihren Bewerbungsunterlagen oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens solche besonderen Kategorien personenbezogener Daten mitteilen, findet eine Verarbeitung nur statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben.

Wir bitten Sie daher uns eine ausdrückliche Einwilligung mit folgendem Wortlaut zu erteilen, zwecks rechtmäßiger Verarbeitung dieser Daten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren:

Einwilligung im Sinne des Art. 9 Abs. 2 lit. a der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung)

Der/die Bewerber/in _____ willigt hiermit ausdrücklich in die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten zwecks Bewertung seiner Eignung für die Stelle, für die er sich beworben hat ein.

(Datum)

(Unterschrift Bewerber)

3. Aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten werden entweder direkt von uns selber im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhoben oder von Vermittlungsagenturen an uns weitergeleitet.

4. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir zu folgenden Zwecken und basierend auf folgenden Rechtsgrundlagen:

■ ZUR DURCHFÜHRUNG UND ABWICKLUNG DES BEWERBUNGSVERFAHRENS

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt. Im Ergebnis ist die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können.

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Insofern es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt, beruht die Verarbeitung ausschließlich auf Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

■ ZUR ERFÜLLUNG UND BEENDIGUNG DES ARBEITSVERTRAGES

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

■ ZUR ERFÜLLUNG RECHTLICHER VERPFLICHTUNGEN

Sollte es zu einer Einstellung kommen, dürfen wir Ihre personenbezogenen Daten auch dann verarbeiten, wenn dies für die Erfüllung von sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag,

einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechten und Pflichten erforderlich ist.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

■ **AUFGRUND EINER VON IHNEN ERTEILTEN EINWILLIGUNG**

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens können Sie uns Ihre Einwilligung zur Speicherung der Bewerbungsunterlagen zur Berücksichtigung in späteren Bewerbungsverfahren erteilen, sollte das aktuelle Bewerbungsverfahren vorerst zu keiner Einstellung führen.

Sie können Ihre Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen. Ein erklärter Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zur Widerrufserklärung erfolgten Verarbeitung.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

■ **AUFGRUND EINES BERECHTIGTEN INTERESSES**

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zu Wahrung unserer berechtigten Interessen.

Beispiele dafür sind:

- die Optimierung der Bewerbungsprozesse,
- die Sicherstellung der Compliance mit Sicherheitsvorschriften, Auflagen, Industrie-Standards und vertraglichen Verpflichtungen,
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche,
- die Vermeidung einer Schädigung und/oder Haftung des Unternehmens durch entsprechende Maßnahmen.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

5. Bin ich zur Bereitstellung meiner Daten verpflichtet?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie uns jene personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Eignungsbeurteilung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen zu können.

Lediglich die Aufnahme Ihrer Bewerbungsunterlagen in unsere Datenbank zur Berücksichtigung in späteren Bewerbungsverfahren, ist optional. Die Nicht-Erteilung Ihrer Einwilligung zu diesem Zweck führt zu keinerlei Nachteilen im aktuellen Bewerbungsverfahren.

6. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling statt?

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling statt.

7. Wer erhält Zugang zu meinen Daten?

Zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens und zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erhalten verschiedene öffentliche oder interne Stellen, sowie externe Dienstleister Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten:

■ INTERNE STELLEN

- Personalabteilung
- jeweilige Fachabteilung
- jeweiliger Vorgesetzter

■ EXTERNE DIENSTLEISTER:

- IT-Dienstleister (z.B. Wartungsdienstleister, Hostingdienstleister)
- Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung

8. Werden meine Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?

Eine Datenübermittlung an ein Land außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittland) findet nicht statt.

9. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Entscheidung über Ihre Bewerbung und zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Regelmäßig werden solche Daten innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus Ihre Daten weiter speichern, soweit Sie in eine weitere Speicherung eingewilligt haben, oder dies zur Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist oder der Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten dient.

10. Welche Rechte habe ich im Zusammenhang mit der Verarbeitung meiner Daten?

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a) Rechte auf Auskunft - Sie haben das Recht, eine Kopie der personenbezogenen Daten, die wir über Sie speichern und Gegenstand der Verarbeitung sind, anzufordern und darüber Auskunft zu erhalten. Sie haben das Recht, nähere Angaben über diese Daten zu erhalten, u.a. über die Herkunft der Daten, falls diese nicht bei Ihnen direkt erhoben wurden, sowie Angaben über Empfänger, denen diese Daten übermittelt wurden oder möglicherweise übermittelt werden könnten. Sie haben des Weiteren einen Anspruch den Zweck und die Dauer der Verarbeitung zu erfahren, sowie über das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen und das Bestehen eines Beschwerderechts bei der Aufsichtsbehörde in Kenntnis gesetzt zu werden.
- b) Recht auf Berichtigung und Löschung - Wir möchten sicherstellen, dass die personenbezogenen Daten, die wir über Sie speichern, korrekt und immer auf dem aktuellen Stand sind. Falls Informationen, die wir über Sie speichern, falsch oder veraltet sind, lassen Sie es uns bitte wissen. Sie können Ihre personenbezogenen Daten unter bestimmten Voraussetzungen auch löschen lassen. Wir werden Ihrer Anfrage Ihre Daten

zu löschen, soweit legitim, nachkommen, es sei denn, dass wir sie für die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen aufbewahren müssen.

- c) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung – Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen falls Sie die Richtigkeit der verarbeiteten Daten bestreiten, die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung beanstanden oder es strittig ist, ob ein Recht auf Löschung besteht. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nur noch speichern, aber nicht auf sonstige Weise verarbeiten.
- d) Recht auf Datenübertragbarkeit – Soweit die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt und sofern technisch umsetzbar, können Sie uns darum bitten, alle personenbezogene Daten, die wir von Ihnen gespeichert haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, bzw. diese Daten an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln.
- e) Recht auf Widerruf – Falls die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen; dies hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung vor dem Widerruf. Das entsprechende Anliegen adressieren Sie bitte an den Datenschutzkoordinator persönlich oder mittels E-Mail. In bestimmten Fällen können Ihre personenbezogenen Daten auch nach Ihrem Widerruf von uns verarbeitet werden; dies jedoch nur wenn ein von der Einwilligung verschiedener Rechtmäßigkeitsgrund vorliegt.
- f) Beschwerderecht – Es steht Ihnen zu, sich darüber zu beschweren, wie wir Ihre personenbezogenen Daten erfassen, speichern und verwenden. Es ist unser Ziel, hinsichtlich Ihrer Beschwerden bestmöglich Abhilfe zu schaffen. Sollten Sie jedoch mit unserer Antwort nicht zufrieden sein, können Sie sich auch an die Datenschutzbehörde wenden. Ihre Beschwerde können Sie mittels:
- Einschreiben an folgende Adresse: Garante per la protezione dei dati personali - Piazza di Monte Citorio, 121 - 00186 Roma;
 - E-Mail an die Adresse garante@gpdp.it oder protocollo@pec.gpdp.it;
 - Fax an die Nummer +39 06/696773785 einreichen.

Gesonderte Aufklärung nach Art 21 Abs. 4 DSGVO:

Falls die Datenverarbeitung auf unser berechtigtes Interesse gestützt wird oder für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, steht Ihnen das Recht auf Widerspruch nach Art 21 Abs. 1 DSGVO zu. Dies gilt jedoch nur falls dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Nicht ausreichend wäre es, wenn Sie generell keine Speicherung und sonstige Verarbeitung wünschen. Vielmehr müssen Sie persönliche Gründe darlegen, weshalb in Ihrem Fall – anders als bei anderen Bewerbern – die (weitere) Verarbeitung von Daten über Ihre Person unzumutbar ist. Wird dies dargelegt, ist eine weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten nur in zwei Fällen zulässig:

- wir können zwingend schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der/die Bewerber/in _____ erklärt eine vollständige Aufklärung über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 13 des Datenschutzgrundverordnung (EU) 2016/679 erhalten zu haben.

(Datum)

(Unterschrift Mitarbeiter)

Einwilligung im Sinne des Art. 7 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung)

Der/die Bewerber/in _____ erklärt sein Einverständnis zur Speicherung seiner Bewerbungsunterlagen in unserer Datenbank für künftige Bewerbungsverfahren im Falle einer neuen Perspektive und erklärt darüber in Kenntnis gesetzt worden zu sein, dass er das Recht hat, seine Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Punkt 10 e der vorliegenden Datenschutzhinweise).

(Datum)

(Unterschrift Bewerber)